



CHEFARZT
PROF. DR. CARSTEN EGGERS

Klinik für Neurologie

Die Klinik für Neurologie behandelt jährlich ca. 3.000 Patienten auf einer 72-Betten-Station einschließlich einer Stroke Unit (Schlaganfall-Spezialstation) und einer interdisziplinären Intensivstation.

Es gibt Ein-, Zwei- und Dreibettzimmer, die großzügig eingerichtet sind und über eigene Nasszellen verfügen. Der Einzugsbereich der Klinik umfasst neben Bottrop und Kirchhellen auch die angrenzenden Städte Essen, Gelsenkirchen, Oberhausen, Dorsten und Gladbeck.

Unmittelbar an das Knappschaftskrankenhaus angebunden arbeitet die Klinik für Neurologie wechselseitig eng mit dem Reha-Zentrum prosper zusammen, das auf die Rehabilitation von Neurologischen Erkrankungen spezialisiert ist.

Zur Behandlung der Patienten steht ein Team von Ärzten, Sozialarbeitern, Neuropsychologen, Krankenschwestern und Krankenpflegern, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten und medizinischen Bade- meistern/Masseuren zur Verfügung.

Sprechstunden

Chefarztsprechstunde

nach telefonischer Vereinbarung

☎ 02041 15-1701

Ambulanzsprechstunde

montags bis freitags

ohne Anmeldung von 08:00 bis 10:00 Uhr

mit Anmeldung von 07:30 bis 16:00 Uhr

☎ 02041 15-1704

Nach Absprache ist eine elektronische Videosprechstunde möglich.

In der Neurologischen Ambulanz können knappschäftlich Versicherte, Privatversicherte und notfallmäßig Patienten aller Krankenkassen behandelt werden.



Mit dem Konzept der wohnortnahen, ambulanten und stationären, neurologischen Rehabilitation ist im Reha-Zentrum prosper eine integrierte Versorgung von Patienten möglich, die von der Notversorgung in einer Stroke Unit (Schlaganfall-Spezialstation) über die Behandlung in der Klinik für Neurologie bis hin zur neurologischen Rehabilitation reicht.

Es werden alle neurologischen Krankheiten rehabilitativ in enger Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurologie behandelt.

Infos: www.reha-zentrum-prosper.de

So erreichen Sie uns:

Anfahrt mit dem PKW:

Von der A2 und A31 Kreuz Bottrop
Von der A42 Abfahrt Bottrop-Süd

Anfahrt mit öffentlichem
Personennahverkehr – Bus:

Buslinie 294 und 291
vom HBF Bottrop

Buslinie 294, 291, SB 91 und NE 21
vom ZOB Bottrop

Buslinie SB 91 und NE 21
vom HBF Oberhausen



KONTAKT

Klinik für Neurologie

Chefarzt: Prof. Dr. med Carsten Eggers
carsten.eggers@kk-bottrop.de

Sekretariat: Eva-Maria Notthoff

Tel.: 02041 15-1701

Fax: 02041 15-1702

www.kk-bottrop.de/neurologie

Herausgeber:

Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen

Osterfelder Str. 157

46242 Bottrop

www.kk-bottrop.de

Im Verbund der



Stand: 07/2023

b28_FLY_072023

Klinik für Neurologie



Leistungsspektrum

In der Klinik für Neurologie werden alle Erkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks, der peripheren Nervenwurzeln und Nervenbahnen und der Muskulatur behandelt.

Dazu gehören u.a.:

- Schlaganfälle und andere Gefäßerkrankungen des Gehirns und Rückenmarks
- Tumore und Entzündungen des zentralen Nervensystems und der Hirnhäute
- Verletzungen des Gehirns und des Rückenmarks
- Bandscheibenvorfälle
- Morbus Parkinson und andere neurodegenerative Erkrankungen
- Multiple Sklerose
- Kopfschmerzen und andere Schmerzsyndrome
- Epilepsie und andere Anfallserkrankungen
- Krankheiten der peripheren Nervenbahnen und der Muskulatur
- Demenz
- Schwindel

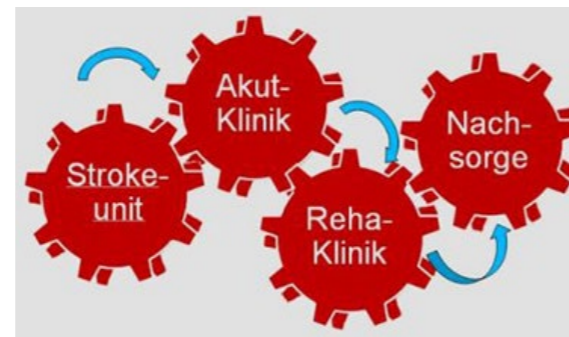
Einige der neurologischen Symptome können auch durch Erkrankungen der inneren Organe hervorgerufen werden. Daher ist für uns die enge Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen unseres Hauses ein ganz wesentliches Element in der Patientenversorgung.



Schwerpunkte

Die Klinik für Neurologie des Knappschafts-Krankenhauses geht neue Wege in der Patientenversorgung. Ein wesentliches Merkmal ist die sektorübergreifende Behandlung, d.h. medizinische Leistungen sollen „aus einer Hand“ sowohl ambulant, akutmedizinisch und rehabilitativ erbracht werden. Hierdurch wird eine nahtlose Versorgungskette gebildet, die Informationsverluste sowie unnötige Doppeluntersuchungen vermeiden soll. Die Integration in das prosper Netz, zu dem sich das Krankenhaus sowie 72 niedergelassene Kollegen zusammengeschlossen haben, gewährleistet eine reibungslose Nachbehandlung auf hohem Niveau.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Versorgung von Patienten mit Parkinson-Krankheit. Am Parkinson Zentrum Bottrop werden alle diagnostischen und therapeutischen Methoden zur Behandlung der frühen und späten Krankheitsstadien der Parkinson-Erkrankung angeboten. Dazu zählen z. B. auch eine Parkinson-Komplexbehandlung oder Pumpentherapien.



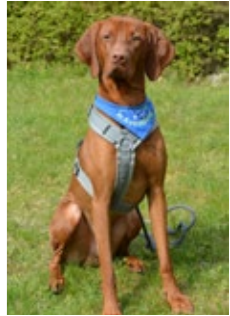
Untersuchungsmethoden

- Liquorpunktion
- Ultraschall
- Elektroenzephalographie (EEG)
- Elektromyografie (EMG)
- Evozierte Potentiale (EVOP)
- Nervenleitgeschwindigkeit (NLG)
- Videoendoskopie

Spezielle Therapien

- **Stroke Unit Behandlung** – Akutbehandlung eines Schlaganfalls
- **Botulinumtoxinbehandlung** – Therapie von Spastik oder Dystonie
- **Chemotherapie** – zur Behandlung von Hirntumoren
- **Therapeutische Liquorpunktion** – Ablassen von Nervenwasser
- **Plasmapherese** – Blutwäsche zur Verringerung von Antikörpern
- **Immunmodulation** – moderne Therapieverfahren bei Autoimmunerkrankungen
- **Parkinson-Komplexbehandlung** – umfassendes Therapiekonzept, u.a. mit Physio- oder Ergotherapie
- **Tiefe Hirnstimulation** – Stimulationsverfahren bei essentiellen Tremor oder Parkinson-Krankheit
- **Pumpentherapien Parkinson** – Medikationsgabe über die Haut oder den Magen-Darm-Trakt

- **Neurologische Frührehabilitation** – intensives Therapiekonzept bei schwer betroffenen Patienten
- **Therapiehund** – Ausbildung eines Hundes für den Einsatz bei neurologischen Patienten



Therapiehund Ludwig

Ausstattung

- Computergestützte, papierlose EEG-Anlage mit mobiler Langzeitaufzeichnung
- Video-EEG-Doppelbilddaufzeichnung zur Epilepsiediagnostik
- Extra- und transkranielle Dopplersonographie der hirnversorgenden Arterien mit HITS-Detection
- Extra- und transkranielle farbkodierte Duplexsonographie der hirnversorgenden Arterien
- Registrierung evozierter Hirnpotentiale (optisch, akustisch, somatosensorisch) und der Hirnstammreflexe
- Magnetstimulation (MEP)
- Elektrische Muskel- und Nervenstromdiagnostik (EMG/Nervenleitgeschwindigkeit)
- Liquorlabor
- Videoendoskopische Schluckdiagnostik

Sie möchten mehr über die Klinik für Neurologie erfahren? Wir informieren Sie gerne: ☎ 02041 15-1701